



Herdenschutzhunde

Viel wird über Herdenschutzhunde geschrieben und noch mehr vermutet. Und doch steigt die Verunsicherung bei vielen Menschen, kommen immer mehr Menschen mit diesen besonderen Hunden an ihre Grenzen.

Auch bei den Herdenschutzhunden gilt, dass Hund nicht gleich Hund ist. Auch diese Hunde haben ihre Stärken, Schwächen und auch Kompetenzen. Häufig ist zu lesen und zu hören, dass ein HSH in eine Herde gehört oder ein Grundstück ab einer bestimmten Größe benötigt. Über die Fütterung gehen die Meinungen ebenso weit auseinander wie über die Erziehung von Herdenschutzhunden.

In diesem Seminar räumen wir mit den unzähligen Mythen über Herdenschutzhunde auf. Wir beleuchten was sie wirklich brauchen, wie sie geführt werden müssen und was die vielen auf dem Markt angebotenen Trainingsmethoden bei einem Herdenschutz wirklich erreichen können.

Herdenschutzhunde sind grundsätzlich auch nur Hunde, nur in manchen Dingen anders – sturer, eigensinniger und auch mal mürrischer.

Besonders diese Hunde brauchen Menschen die bereit sind an sich zu arbeiten und so manches veraltetes Hundewissen über Bord zu werfen. Daher geht es in diesem Seminar auch um die Anforderungen an die Menschen, die sich für einen sanften Riesen entschieden haben oder sich für einen HSH interessieren.

Herdenschutzhunde können eine Herausforderung sein – nehmen wir diese an können wir mit und an diesen Hunden wachsen!

Wann und Wo:

Datum	Ort	Zeit	Gebühr
	Petershagen	09.30 Uhr – 16.30 Uhr	95 €*

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Mindestteilnehmerzahl: 7

Es stehen max. 10 Plätze zur Verfügung, die nach der Reihenfolge der Buchungseingänge berücksichtigt werden.

Für eine verbindliche Anmeldung füllen Sie bitte das, auf unserer Seminarseite unten angefügte, Anmeldeformular aus.

Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Mitnahme von Hunden nur nach vorheriger Absprache möglich ist.

*Gebühr ohne Anreise, Unterkunft und Verpflegung.